

## Detaillierter Aufbau des Gruppen-PT KJ-Seminars 22.-26.03.2023

<p><b>Einführung in die Kinder und Jugendlichen Psychotherapie</b></p> <p>Der Workshop umfasst eine Einführung in die Ideenlandschaft der Gruppenpsychotherapie, wie sie sich Historisch entwickelt hat. Es werden unterschiedliche Formate der Gruppenpsychotherapie erläutert und insbesondere auf die Rolle der Leitung der Gruppenpsychotherapie eingegangen. Der Workshop dient damit als Grundlage für die in den nächsten Tagen folgenden Workshops, die sich schwerpunktmäßig mit den Besonderheiten der Gruppenpsychotherapie in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen beschäftigen.</p>	<p><b>Michael Krüger</b></p> <p>22.03.23, 09:00 – 19:30 h</p>
<p><b>Psychodynamische Gruppenpsychotherapie bei Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen</b></p> <p>Gruppenpsychotherapie mit Kindern ist von der Gruppentherapie mit Jugendlichen oder Erwachsenen hinsichtlich des Settings, der Gruppenleitung und des Gruppengeschehens deutlich unterschieden. Während bei Erwachsenen- und Jugendlichengruppen die freie sprachliche Kommunikation weitgehend im Vordergrund steht, ist der Dialog in Latenz- und präadoleszenten Kindergruppen wesentlich durch komplexe Interaktionen innerhalb und außerhalb des Spielkontextes geprägt. Das freie gemeinsame Spiel in der Gruppe ist von zentraler Bedeutung für die Selbstentwicklung von Kindern und erfordert eine besonders gesicherte Rahmung. Die therapiebegleitende Arbeit mit den Bezugspersonen ist ein unabdingbarer Bestandteil der Kinderpsychotherapie generell. In der Kindergruppentherapie kann diese auch im Gruppensetting durchgeführt werden. Hierbei sind einige Besonderheiten zu beachten (Elternbeziehung, Verschwiegenheitsverpflichtung). In der Arbeit mit Kindern bietet die Kombination von Einzel- und Gruppentherapie besondere Möglichkeiten aber auch Herausforderungen und Fallstricke.</p> <p>Thematische Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Qualifikation zum Gruppentherapeuten für Kinder - Weiterbildung in Gruppentherapie (Selbsterfahrung, Supervision, Theorie, Kasuistik)</li> <li>- Psychodynamische Gruppenpsychotherapie mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in der Gesundheitsversorgung (GKV/PKV)</li> <li>- Die Bedeutung des Spiels in der Gruppenpsychotherapie in Gruppen mit Kindern</li> <li>- Indikation, Kontraindikation, Wirkfaktoren</li> <li>- Das spezifische Setting in der Kindergruppenpsychotherapie</li> <li>- Aspekte der Leitung von Kindergruppen</li> <li>- Interventionstechniken in der Kindertherapie</li> <li>- Eltern-/Bezugspersonenarbeit im Kontext der Kindergruppentherapie</li> <li>- Praxisbeispiele anhand von Fallvignetten und Videosequenzen</li> </ul> <p>Authentische Spielerfahrungen in der Teilnehmergruppe sollen ermöglicht und gemeinsam reflektiert werden. Darüber hinaus werden anhand von ausgesuchten Videosequenzen aus kindergruppenanalytischen Sitzungen gemeinsam Spielszenen und Gruppenverläufe analysiert.</p> <p>Empfohlene Literatur:</p> <p>Arbeitskreis zur Förderung Kinder- und Jugendlichengruppenanalyse, 2014, Darmstadt die komplett überarbeitete Neuauflage ersc</p>	<p><b>Dipl.-Soz.päd. Magdalene Kloeß</b>  <b>Dipl. Päd., M.A. Ioan Iosub</b></p> <p>Beginn: 23.03.23, 09:00 h  Ende: 25.03.23, 13:00 h</p>

<p>Jugendl.- Gruppenanalyse, Hrsg. Behr, Hearst, Gruppenanalytische Psychotherapie, 2018, 2. Aufl. Bosse, Hans, Von der Couch zum Kreis, Gruppenanalyse, 1/2000 Foulkes, S.H., Gruppenanalytische Psychotherapie, 1992 Haar, Rüdiger Tiefenpsychologisch fundierte und analytische Psychotherapie in Gruppen bei Kindern und Jugendlichen, in: Lehrbuch der Psychotherapie, Band 5, Hrsg.: Hopf, Windhaus, 2007, S. 553 – 568 und: IAG, Internationale Arbeitsgemeinschaft für Gruppenanalyse Lehle, Hans Georg Freiräume des Spiels, Psychoanalytische Gruppentherapie mit Kindern und Jugendlichen, Brandes und Apsel Verlag, Frankfurt a.M., 4- 2018 Hirsch, Matthias (Hg.) Die Gruppe als Container, 2010 Irvin D. Yalom Theorie und Praxis der Gruppenpsychotherapie, 13. Aufl. 2019 Sabine Trautmann- Voigt, Bernd Voigt Mut zur Gruppentherapie. Darin: Gruppenpsychotherapie mit Kindern und Jugendlichen (S. 1 bis 55)</p>	
<p><b>Gruppen mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen leiten</b></p> <p>Das Leiten psychodynamischer Gruppen mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen soll in gemeinsamen Gruppenprozessen mit Leitung und Co-Leitung ausprobiert und reflektiert werden. Der Fokus soll darauf liegen herauszuarbeiten, wie Rahmen und Impulse durch die Gruppenleitung sinnvoll und nötig sind, um mit jungen Menschen einen Gruppenprozess in Gang zu bringen, der eine Öffnung, ein sich-Beziehen und selektive Reflexion ermöglicht. Unter Berücksichtigung der spezifischen Entwicklungsaufgaben von Jugendlichen und jungen Erwachsenen sowie des damit zusammenhängenden spezifischen Beziehungsgeschehens in Gruppen sollen Qualitäten der Gruppenleitung sowie für einen guten Gruppenprozess erforderliche Rahmenbedingungen erarbeitet werden. Nebenbei können praktische Fragen der Gruppenleitung, der Zusammenstellung und Vorbereitung der Teilnehmenden auf die Gruppentherapie und der Kombination von Gruppen-, Einzel- und Bezugspersonenstunden geklärt werden.</p> <p><b>Literatur...</b> ist in dem Themenbereich sehr spärlich:</p> <p>Salge, Holger Analytische Psychotherapie zwischen 18 und 25: Besonderheiten in der Behandlung von Spätadoleszenten, Berlin/Heidelberg (Springer) 2017 Lehmkuhl, Gerd Gruppenpsychotherapie mit Kindern und Jugendlichen Tschuschke, Volker Praxis der Gruppenpsychotherapie, Stuttgart/New York (Thieme) 2001, S. 306-311 Yalom, Irving D. Theorie und Praxis der Gruppenpsychotherapie. Ein Lehrbuch, Stuttgart (Pfeiffer bei Klett-Cotta) 2015</p>	<p><b>Dipl.-Psych. Albrecht Müller</b></p> <p>Beginn: 25.03.23, 15:30 h Ende: 26.03.23, 19:30 h</p>

-----Änderungen Vorbehalten-----